

## Ihre Dozierenden

### Dr. Alexander Csaki

Fachanwalt für Vergaberecht, Partner, Bird & Bird LLP, München

### Dr. Christoph Delius

Richter am Oberlandesgericht Karlsruhe, stellvertretender Vorsitzender des Vergabesenats

### Prof. Dr. Matthias Knauff

Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, insbesondere Öffentliches Wirtschaftsrecht, Universität Jena sowie Richter am Thüringer Oberlandesgericht (Vergabesenat)

### Dr. Thomas Mestwerdt

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, MD Rechtsanwälte, Potsdam

### Tobias Osseforth

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Vergaberecht, Partner der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München

### Norbert Portz

Rechtsanwalt, Beigeordneter a.D. des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, ehrenamtlicher Beisitzer bei der Vergabekammer des Bundes

### Dr. Jan Seemann

Regierungsdirektor, Referat Vergabe- und Vertragsmanagement, Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

### Dr. Volkmar Wagner

Vergaberechtsexperte, langjährige Berufserfahrung bei der Wirtschaftskanzlei CMS Hasche Sigle, Stuttgart

### Petra Willner

Richterin am Bayrischen Obersten Landesgericht, stellvertretende Vorsitzende des Vergabesenats

### Moderation:

### Dr. Volkmar Wagner

### Tagungsleitung:

### Rainer Floren

vhw Fortbildungsreferent

## Termin und zeitlicher Ablauf

### Montag/Dienstag, 7./8. Juli 2025

Lindau – Bad Schachen | BW250800

Hotel Bad Schachen

Bad Schachen 1, 88131 Lindau

T 08382 29 80

**Uhrzeit:** 10:00 – 16:30 Uhr (Tag 1)

9:00 – 15:30 Uhr (Tag 2)

**Lernzeit:** 10,5 Zeitstunden

## Preise

**750 €** für Mitglieder des vhw

**850 €** für Nichtmitglieder

In der Gebühr sind zwei Mittagessen, Pausensnacks, Tagungsgetränke, die Seminarunterlagen sowie die Abendveranstaltung incl. Essen enthalten.

Für die Teilnehmer besteht im Tagungshotel vom 07.–08.07. ein Zimmerkontingent zum Preis von 182 € /EZ. Bitte nehmen Sie Ihre Zimmerreservierung direkt im Hotel vor!

## Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und Anmeldung unter [www.vhw.de/fortbildung/](http://www.vhw.de/fortbildung/) und Eingabe der Veranstaltungsnr. **BW250800** in das Suchfeld.

Oder einfach QR-Code scannen:



Sie haben Fragen zu unseren Veranstaltungen? Rufen Sie unsere Servicehotline Fortbildung an oder schreiben Sie uns:

T 030 390473-610

Mo bis Do 8:00 – 16:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr

E [kundenservice@vhw.de](mailto:kundenservice@vhw.de)

[vhw.de](http://vhw.de)

[vhw.de](http://vhw.de)

## VERGABE- UND BAUVERTRAGSRECHT



TAGUNG

## 18. Vergaberechtsforum Süd des vhw

**Montag/Dienstag, 7./8. Juli 2025**

Lindau – Bad Schachen | BW250800

vhw – Bundesverband für Wohnen und  
Stadtentwicklung e. V.  
Kundenservice  
Fritschestraße 27/28 · 10585 Berlin  
T 030 390473-610 · E [kundenservice@vhw.de](mailto:kundenservice@vhw.de)

## Inhalte

Das Vergaberecht ist ein Rechtsgebiet, das sich durch die Entscheidungspraxis der Vergabekammern und -senate und zunehmend auch durch Weichenstellungen des EuGH ständig weiterentwickelt.

Der vhw bietet Ihnen mit dem zweitägigen Vergaberechtsforum eine Plattform, um sich über aktuelle Tendenzen informieren und in einen Erfahrungsaustausch mit Experten und Kollegen eintreten zu können.

Im Forum werden

- neue Entwicklungen der Gesetzgebung erläutert,
- brisante Vergaberechtsfragen anhand der Rechtsprechung der Obergerichte und Vergabekammern erörtert,
- Optimierungspotentiale für Vergabeverfahren aufgezeigt und
- aktuelle vergaberechtliche Probleme aufgegriffen und intensiv diskutiert.

Bitte berücksichtigen Sie, dass wir uns Änderungen am Programmablauf aus aktuellem Anlass vorbehalten.

### Hinweis

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung eine Textausgabe zum Vergaberecht mit, etwa die Textsammlung aus dem vhw-Verlag, 4. Auflage 2019.

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 10,5 Vortragsstunden aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer oder als Fortbildungsnachweis bei der Architektenkammer/Ingenieurkammer).

Die Anerkennung dieser Veranstaltung durch die Architektenkammer Baden-Württemberg wird beantragt.

## Programmablauf

### Tag 1: Montag, 7. Juli 2025

#### 10:00 Uhr: Eröffnung durch den Veranstalter

#### 10:10 Uhr: Aktuelles Entwicklungen im Vergaberecht

- EU-Ebene
- Nationale Ebene
- Landesrechtliche Änderungen in Bayern und in Baden-Württemberg

**Dr. Jan Seemann**

11:00 – 11:30 Uhr: Kaffeepause

#### 11:30 Uhr: Die Beschaffung energieverbrauchsrelevanter Waren und Leistungen

- Pflicht zur Berücksichtigung von Energieeffizienz
- normative Ausgestaltung und Entscheidungspraxis
- aktuelle europarechtliche Entwicklungen

**Prof. Dr. Matthias Knauff**

#### 12:15 Uhr: Klare Leistungsbeschreibung: Kern guter Vergaben und guter Verträge

- Die Arten der Leistungsbeschreibung: Vor- und Nachteile
- Zulässige und unzulässige Produktvorgaben
- Nachhaltige Vergaben effizient umsetzen

**Norbert Portz**

13:00-14:00 Uhr: Mittagspause

#### 14:00 Uhr: Aktuelle Rechtsprechung des Bayerischen Obersten Landesgericht zum Vergaberecht

- Rechtsfragen zur elektronischen Auktion
- Auftragsbezug bei Zuschlagskriterien
- Konzeptbewertung (prozessuale Probleme, Dokumentation, Reichweite der Überprüfung durch die NP-Instanzen)

**Petra Willner**

15:00 – 15:30 Uhr: Kaffeepause

#### 15:30 Uhr: Künstliche Intelligenz im Vergabeverfahren

- Einsatzmöglichkeiten
- Rechtsaspekte
- KI-Best-Practices und Empfehlungen

**Dr. Alexander Csaki**

#### 16:15 Uhr: Diskussion und Erfahrungsaustausch

#### 16:30 Uhr: Ende des 1. Tages des Vergaberechtsforums

ab 17:30 Uhr: Fachlicher und geselliger Ausklang des ersten Tages – Schifffahrt auf dem Bodensee oder alternativ Stadtführung durch Lindau, anschl. gemeinsames Abendessen

### Tag 2: Dienstag, 8. Juli 2025

#### 9:00 Uhr: Podiumsdiskussion zu aktuellen vergaberechtlichen Fragen der Teilnehmenden

**A. Csaki, T. Mestwerdt, T. Osseforth, N. Portz, V. Wagner, J. Seemann**

10:30 – 11:00 Uhr: Kaffeepause

#### 11:00 Uhr: Möglichkeiten der Heilung von Verfahrensfehlern im Vergabeverfahren

- Zurückversetzung
- Teilaufhebung
- Aufhebung – als letztes Mittel
- Praxisbeispiele

**Dr. Thomas Mestwerdt**

#### 11:50 Uhr: Aktuelle Rechtsprechung des OLG Karlsruhe zum Vergaberecht

- Rahmenvereinbarung, Angabe der Anzahl einzuladender Bewerber, Angabe der Auftraggeber
- Änderung von Vergabeunterlagen
- Abgabe eines Angebots

**Dr. Christoph Delius**

12:45-13:45 Uhr: Mittagspause

#### 13:45 Uhr: Ausgesuchte Rechtsprechung des EuGH und weiterer Obergerichte, u.a.:

- EuGH: Ausscheiden eines Mitglieds einer Bietergemeinschaft führt nicht zu deren zwingendem Ausschluss
- OLG Düsseldorf, OLG Rostock u.a.: Neue Rechtsprechung zur Zulässigkeit von Gesamtvergaben
- OLG Jena: Immer noch: Keine Pflicht des Auftraggebers zur Zuschlagserteilung
- OLG Dresden: Nachprüfungsverfahren trotz Insolvenz des Antragstellers?

**Dr. Volkmar Wagner**

#### 14:30 Uhr: Totalunternehmervergaben: Erfolgsstrategien, Herausforderungen und Best Practices

- Warum öffentliche Auftraggeber zunehmend auf Totalunternehmer setzen
- Totalunternehmer, Totalunternehmer Plus oder Totalübernehmer – Abgrenzung und Einsatzbereiche
- Rechtfertigung einer Gesamtvergabe – Strategien der Rechtfertigung
- Lessons Learned aus aktuellen Projekten: Erfolgsfaktoren und Optimierungspotenziale

**Tobias Osseforth**

#### 15:15 Uhr: Diskussion und Erfahrungsaustausch

15:30 Uhr: Ende des Vergaberechtsforums